

Naturheilpraxis Heidi Boye

Therapie & Seminare ✨ Heilpflanzengarten

Seestraße 6 a ☀ 23829 Wittenborn ☎ 04554 – 70 39 74

📖 www.naturheilpraxis-boye.com ∞ www.virusstudie.com ☞ Instagram heidi_boy_e 3



Für eine individuelle Impfentscheidung

Eine wesentliche Säule zur Gesunderhaltung bzw. zur Genesung ist eine **Entgiftung** unseres Organismus von Schwermetallen und anderen Problemstoffen bzw. deren Vermeidung. - Moderne Impfstoffe können Schermetalle, tierisches oder menschliches Eiweiß z. B. aus abgetriebenen Embryonen und andere kritische Stoffe enthalten, daher ist es wichtig, sich vor einer Impfung genau über die Inhaltsstoffe der Impfung zu informieren und darüber, ob die in Frage kommende Impfung überhaupt sinnvoll sein kann. Lesen Sie vorher den Beipackzettel! Ich möchte hier das Rad nicht neu erfinden, denn es gibt bereits viele gute Möglichkeiten, sich zu informieren und auf diese möchte ich hier aufmerksam machen. Geben Sie die Verantwortung nicht an die Behörden oder einen Arzt ab, denn es scheint so, dass diese von der Pharma-Industrie dominiert werden - bitte übernehmen Sie selbst für sich die Verantwortung und informieren Sie sich gründlich.

Bitte unterstützen Sie auch die Arbeit der Vereine und Initiativen, die gegen die aktuelle Nachweispflicht ab 01.03.2020 zur Immunität gegen Masern vor dem Verfassungsgericht klagen. Das Gesetz läuft - kurz gesagt - auf eine Impfpflicht für alle ab 1970 geborenen mit dem Mumps-Masern-Röteln-Impfstoff (MMR) hinaus, die in Schulen mit überwiegend Minderjährigen oder in anderen Gemeinschaftseinrichtungen betreut werden, dort oder in medizinischen Einrichtungen arbeiten, wenn diese die Erkrankung nicht bereits nachweislich durchgemacht haben, bereits zwei Masern-Impfungen erhalten haben oder eine Erkrankung nachweisen können, die gegen eine Impfung spricht. Wenn ich nicht vor 1970 geboren wäre und die Masern völlig komplikationslos mit meiner ganzen kleinen Grundschule (4 Klassen) durchgemacht hätte, was in den 1970er Jahren völlig normal und ohne Aufsehen passierte, fiel ich als Heilpraktikerin auch unter dieses Gesetz.

Wichtiger Hinweis: Alle Kinder, die bisher in einer Fremdbetreuung waren, d. h. auch Kinder, die jetzt die Einrichtung wechseln, oder im Sommer ein- bzw. umgeschult werden: Die Nachweispflicht auch für solche Kinder muss erst bis zum 31.07.2021 erfolgen, das wurde per Gerichtsbeschluss aus Chemnitz bestätigt. Inzwischen laufen mehrere Verfahren gegen das Masernschutzgesetz, z. B. in Bezug auf die Verfassungsgemäßheit. Daher können Sie Ihre Einrichtung auf diesen Gerichtsbeschluss hinweisen und erst einmal abwarten bzw. sich weiter zu informieren, ob möglicherweise für Ihr Kind ein zu großes Risiko bezüglich einer Impfung vorliegt. Dafür bedarf es eine ärztliche Impfunfähigkeitsbescheinigung. Ob solche Kriterien für Ihr Kind bzw. für Sie selbst vorliegen, können Sie auf folgenden Seiten eruieren.

<https://initiative-freie-impfentscheidung.de/>

Verein mit sehr umfassender Seite zum Masernschutzgesetz und der anhängigen Verfassungsklage. Shop mit Infomaterial. Sie können Mitglied werden.

<https://www.individuelle-impfentscheidung.de/>

Ärzte für eine individuelle Impfentscheidung, die Sie durch eine Fördermitgliedschaft / Spenden unterstützen können bzw. Sie als Arzt Vollmitglied werden können.

<https://www.impfkritik.de/stammtische>

Viele Informationen und eine Übersicht mit Kontakten zu regionalen Elternstammtischen für eine kritische Impfentscheidung und was jeder tun kann bis hin zu dem selbständigen Melden von Verdachtsfällen von Impfschäden an das Paul Ehrlich Institut.

[https://www.individuelle-](https://www.individuelle-impfentscheidung.de/pdfs/Masernschutzgesetz_FAQ_KiTas_Stand14.11.2019.pdf)

[impfentscheidung.de/pdfs/Masernschutzgesetz_FAQ_KiTas_Stand14.11.2019.pdf](https://www.individuelle-impfentscheidung.de/pdfs/Masernschutzgesetz_FAQ_KiTas_Stand14.11.2019.pdf)

Rechtsfragen und Antworten von Rechtsanwälten zum sog. Masernschutzgesetz

<https://levana-verband.de/>

Gedanken zur kritischen Impfentscheidung von Heilpraktikerin Heidi Boye: Es handelt sich um meine persönliche Meinung. Die Informationen sind unvollständig, aber nach bestem Wissen und Gewissen ausgeführt. Für Sie persönlich kann eine andere Sichtweise stimmig sein.

Stand: 9-2020

Naturheilpraxis Heidi Boye

Therapie & Seminare ✨ Heilpflanzengarten

Seestraße 6 a ☀ 23829 Wittenborn ☎ 04554 – 70 39 74

📖 www.naturheilpraxis-boye.com ∞ www.virusstudie.com 📷 Instagram heidi boye 3



Alternative Kinderbetreuung in privater Initiative für Kinder - Alternative zum Kindergarten. Demonstrationen, Elternstammtische in Zusammenarbeit mit www.impfkritik.de (s.o.) - große Initiative zur Aufklärungsarbeit

<https://akademie-zukunft-mensch.com/>

Eine anthroposophische Initiative für die freiheitliche Entwicklung des Menschen. Axel Burkart vermittelt in verständlicher, geduldiger Weise die Impulse von Dr. Phil. Rudolf Steiner (1861 - 1925).

<https://kraftwerk-mensch.de/>

Initiative aus der Akademie Zukunft Mensch aus der heraus über die soziale Dreigliederung informiert werden soll. Das ist ein Gesellschaftssystem, in dem die Gleichheit im Rechtsleben, Freiheit im Geistesleben (Medizin, Forschung, Schule ...) und die Brüderlichkeit im Wirtschaftsleben (jeder bekommt das, was er wirklich benötigt und gibt das, was er kann) umgesetzt wird, das Rudolf Steiner in der Zeit des 1. Weltkrieges entwickelt hat und das nach wie vor höchst aktuell ist.

Auf der Seite Kraftwerk Mensch finden Sie unter [Aktuelles](#), wenn Sie etwas herunterscrollen, neben Beispielen für Briefe an Abgeordnete / Politiker auch zwei Petitionen für eine freiheitliche Gesundheitsversorgung; denn was der Mensch für seine Gesundheit will, kann nur zwischen Therapeut und Mensch entschieden werden und darf nicht von Krankenkassen oder gar vom Staat vorgegeben sein: Stichwort Impfwang, auch wenn es als Nachweispflicht der Immunität verpackt ist, wie es im sog. Masernschutzgesetz bereits seit dem 01.03.2020 durchgeführt wird. Außerdem wurde im Mai 2020 das Infektionsschutzgesetz dementsprechend geändert, dass jederzeit andere Erkrankungen benannt werden können, für die Arbeitgeber im Medizinsektor, Schulen und Kindergärten den Nachweis ihrer Mitarbeiter verlangen können ([§23a IfSG, hier nachzulesen](#)), um zu entscheiden, wie bzw. ob sie den Mitarbeiter weiter beschäftigen wollen. Soviele zur Tagesschaumeldung Anfang Mai 2020: "Die Demonstranten demonstrierten u.a. gegen einen **angeblichen** Impfwang." (Sorry, das konnte ich mir gerade nicht verkneifen ;-))

Es folgen demnächst Buchtipps mit Informationen rund um das Impfen

Meine Gedanken zum Impfen

Die Geschichte meines eigenen Impfschadens durch die BCG / Tuberkulose-Impfung an meinem 3. Lebensjahr finden Sie [hier](#). Ich erhielt in meinem ersten Lebensjahr die damals üblichen drei Einzelimpfungen: Tuberkulose, Polio und die damalige Pflichtimpfung Pocken. In meiner Grundschulklasse hatten wir bei ca. 30 Kindern eine Schülerin mit Heuschnupfen. Wie sieht es heute aus? Die Säuglinge bekommen mehr als die 10fache an Impfdosen, dabei bis zu 8fach-Impfungen. Wie soll das bitte Sinn machen, ein noch in Entwicklung befindliches Immunsystem mit 8 Krankheiten gleichzeitig zu konfrontieren? Gibt es vielleicht einen Zusammenhang mit den steigenden Allergikern, Autisten, chronischen physischen und psychischen Erkrankungen schon bei Jugendlichen? Nach offiziellen Angaben haben heute 30 % der Kinder Allergien.

Kindersterblichkeit durch Impfungen? Am 25.06.2020 habe ich eine Meldung gelesen, dass während der sogenannten Pandemie im Frühjahr 2020 in den USA beobachtet wurde, dass die Sterblichkeit der unter 5jährigen drastisch gesunken ist. In dieser Zeit wurde viel weniger als sonst geimpft. Normalerweise sterben in dem beobachteten Zeitraum dort 700 Kinder u.a. am plötzlichen Kindstod, es sind aber tatsächlich ca. 30 % weniger als sonst, nämlich "nur" 500 gestorben. Das können Sie [hier](#) nachlesen (englisch).

Gedanken zur kritischen Impfscheidung von Heilpraktikerin Heidi Boye: Es handelt sich um meine persönliche Meinung. Die Informationen sind unvollständig, aber nach bestem Wissen und Gewissen ausgeführt. Für Sie persönlich kann eine andere Sichtweise stimmig sein.

Stand: 9-2020

Naturheilpraxis Heidi Boye

Therapie & Seminare ✨ Heilpflanzengarten

Seestraße 6 a ☀ 23829 Wittenborn ☎ 04554 – 70 39 74

📖 www.naturheilpraxis-boye.com ∞ www.virusstudie.com ☞ Instagram heidi_boy_e 3



Wenn Sie über solche und andere "Fundstücke" **rund um das Impfen informiert werden** möchten, teilen Sie mir bitte Ihre Handy-Nr. mit und installieren Sie den Messenger-Kanal Telegram, damit ich Sie in den privaten **Telegram-Kanal** einladen kann, auf dem ich wichtige Nachrichten zu diesem Thema sammle.

Ein bisher selten diskutierter Grund gegen Impfungen ist, dass nur eine durchgemachte Erkrankung den sogenannten **Nestschutz** für Neugeborene und gestillte Kleinkinder **von 6 Monaten bis zu 2 Jahren nach der Geburt bzw. nach dem Abstillen** bietet. Ich habe fast 4 Jahre gestillt und noch die meisten Kinderkrankheiten selbst durchgemacht. So war meine Tochter ohne Impfungen natürlicherweise bis ins 5. Lebensjahr hinein vor den klassischen Kinderkrankheiten geschützt. Die Argumentation eine Erkrankung im Säuglingsalter könnte ohne Impfung gefährlich werden, war für uns nicht relevant. So spielte Sie einen Tag vor dem Windpockenausbruch ihrer besten Freundin mit dieser und blieb selbst verschont. Es kann sein, dass sie durch diesen Kontakt nun selbst gefeit ist, ohne zu erkranken. Das habe ich aber nicht überprüfen lassen, denn der Antikörpertiter, der angeblich eine Immunität nachweisen soll ist auch nur eine Theorie. Immunität ist viel komplexer als diese Zahl.

Aus der Anthroposophie Rudolf Steiners habe ich verstanden, dass **Krankheit** in Wahrheit **Gesundheitsstreben** ist, dass also stets Heilung angestrebt wird vom System des Menschen und auch von dem des Tieres. Was wir Krankheit nennen ist eine Korrekturbestrebung. Krankheit hat einen Sinn. Wir beobachten z. B. bei Kindern einen Entwicklungsschub nach einer durchgemachten fieberhaften Erkrankung, ganz besonders nach den Kinderkrankheiten. Auch Erwachsenen gibt eine Erkrankung oder Verletzung die Möglichkeit bzw. zwingt uns einmal aus dem Alltag auszuscheren, uns zurückzuziehen und neu zu besinnen, zur Ruhe zu kommen. Nach meiner Erfahrung bekommen wir das, was wir zu unserer Entwicklung brauchen, nicht mehr und nicht weniger. Wenn wir eine Hirnhautentzündung "brauchen", dann werden wir diese bekommen, mit oder ohne Masern. Das zeigen z. B. auch die Untersuchungen von Dr. med. Buchwald, der herausfand, dass die Anzahl der gesamten Hirnhautentzündungen sich vor und nach der Einführung der Masernimpfung nicht wesentlich verändert hat (siehe sein Buch *Impfen, das Geschäft mit der Angst*). **Vertrauen** auf unseren Weg und in unseren Organismus ist ein sehr starker Verbündeter für ein starkes Immunsystem und damit für unsere Gesundheit.

Mein Fokus liegt darauf, die natürlichen Heilungsimpulse des Körpers zu unterstützen. Wenn eine Entzündung da ist, unterstütze ich das Immunsystem mit Ruhe, sinnvoller Nahrung und sauberem, gefiltertem Wasser, Kräutern, Heilpflanzen oder Homöopathie und unterdrücke es in der Regel nicht durch Cortison, Antibiotika oder entzündungshemmende Schmerzmittel, wodurch sogar erst Komplikationen eintreten können. Mein Handeln geht **mit der Natur und nicht gegen sie**. Wenn wir gegen die Natur arbeiten, erzeugen wir unnötiges Leid, das ist meine Erfahrung und Überzeugung.

Naturheilkunde kann einen wesentlichen Beitrag zur Gesundheit leisten, warum wird sie in Deutschland so missachtet, wenn nicht verachtet? Warum genau will unser amtierender Gesundheitsminister Heilpraktiker abschaffen? Zu mir kommen Menschen, die froh sind, wenn sie mich finden. Niemand ist gezwungen, sich von mir beraten oder therapieren zu lassen. Wenn es um Gesundheit der Allgemeinheit ginge, würde biodynamische Landwirtschaft als Standard eingeführt, Massentierhaltung, Pestizide und andere Gifte verboten, in Schulen Gesundheitspflege inklusive einer natürlichen Ernährung unterrichtet usw. Aber nein, da geben wir lieber 20 Millionen plus 2,5 bis 3,5 Mio monatliche Betriebskosten für eine Tracing-App aus (Quelle: MSM Nachrichten). (Die Zahl wird inzwischen um ein Vielfaches höher angesetzt.) Darum werden Naturheilkundler diffamiert: Weil wir das System kritisch hinterfragen, weil wir kritisch zur beinahe allmächtigen Pharma-Industrie stehen!

Soll ich aktuell eine Impfung durchführen lassen? In Großbritannien wurde im April 2020 jedem, der sich gegen **Influenza / Grippe** impfen lässt, angeraten, anschließend 10 Wochen in Quarantäne zu bleiben, weil ein höheres Risiko gesehen wird, sich mit COVID-19 anzustecken bzw. einen schweren Corona-Verlauf zu entwickeln.

Gedanken zur kritischen Impfentscheidung von Heilpraktikerin Heidi Boye: Es handelt sich um meine persönliche Meinung. Die Informationen sind unvollständig, aber nach bestem Wissen und Gewissen ausgeführt. Für Sie persönlich kann eine andere Sichtweise stimmig sein.

Stand: 9-2020

Naturheilpraxis Heidi Boye

Therapie & Seminare ✨ Heilpflanzengarten

Seestraße 6 a ☀ 23829 Wittenborn ☎ 04554 – 70 39 74

📖 www.naturheilpraxis-boye.com ∞ www.virusstudie.com 📷 Instagram heidi_boy_e 3



Ich habe bereits vor über 20 Jahren in meiner Heilpraktiker-Ausbildung gelernt, wenn man sich denn gegen Grippe impfen lassen möchte, dann vor der Grippe-Saison im frühen Herbst, sobald der aktuelle Impfstoff verfügbar ist, aber sich niemals während einer laufenden Grippewelle oder während einer bereits erfolgten Erkrankung impfen zu lassen. Das kann man auch schulmedizinisch belegen, denn während die weißen Blutkörperchen, sogenannte Th2 Zellen, damit beschäftigt sind, Antikörper für die geimpfte Erkrankung herzustellen, sinkt die unspezifische Abwehr durch die Th1 Zellen, die mit Viren, Bakterien, Pilzen befallene Zellen zerstören und so den Verlauf einer Erkrankung mildern, wenn die Antikörperproduktion durch die Th2 Zellen nicht gegriffen hat und die Infektion weiter fortgeschritten ist. Außerdem sollten die TH2 Zellen frei sein, um gegen die akuten Krankheitserreger Antikörper herzustellen. - Salopp gesagt: **Wenn ein Angriff bevorsteht, würden Sie dann Ihre Wächter erst einmal auf eine Schulung schicken?**

Es ist mir unverständlich, ja ich finde es höchst bedenklich, dass das Robert-Koch-Institut in einer ausgerufenen Pandemie die Impfung gegen Pneumokokken und Grippe empfiehlt. Im Moment - wenn denn eine Pandemie besteht - müsste meiner Meinung nach - sämtliches Impfen zum Wohle der Menschen verboten werden, den ihr Immunsystem wäre nach einer Impfung bis zu 10 Wochen lang vermindert. Andererseits enthalten die meisten Impfungen sogenannte Verstärker. Diese regen eine besonders starke Reaktion des Immunsystems auf den Impfstoff hervor. Wenn aber innerhalb von ca. 10 Wochen eine Infektion mit irgendeinem Erreger erfolgt, kann dieser Wirkstoffverstärker auch die Immunreaktion in gewissen Bereichen sehr stark ausfallen lassen. Prof. Bhakdi, Facharzt für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie, sagte in einem Vortrag im August 2020, dass er vermutet, dass die sog. spanische Grippe 1918/20 aus diesem Grunde so verehrend besonders unter den jungen Soldaten gewütet hat, weil der damals eingesetzte Wirkverstärker, der nicht mehr verwendet wird, die besonders schwere Infektion provoziert hat. Eine echte Grippe ist nie ein Problem für junge, gesunde Menschen.

September 2020 - die epidemische Lage von nationaler Tragweite wurde immer noch nicht aufgehoben, obwohl seit der Woche 16 (April 2020) in den Sentinel-Praxen keine SARS CoV2 Viren mehr gefunden wurden und die Positivenrate der Testungen seit Monaten unter 1 % liegt (die Fehlerrate beträgt im Mittel ca. 1,4 %), also liegt die Positivenrate unterhalb der Fehlerquote und das allgemeine Testen müsste sofort eingestellt werden. - Dazu sollte jeder wissen, dass die PCR-Tests NICHT zur Diagnose zugelassen sind, sondern reine Labortests sind, die Nukleinsäure Schnipsel finden können, die vermutlich zu einem bestimmten Virus gehören. Eine Diagnose nur aufgrund des positiven Tests, noch dazu bei einem Menschen ohne Symptome, mit entsprechenden Folgen wie Quarantäne, halte ich für rechtswidrig. Wenden Sie sich für weitere Informationen bitte an www.klagepaten.eu, da ich keine Rechtsanwältin bin.

Aktuell (Anfang September 2020) wird von offiziellen Stellen Werbung für die **Grippe-Impfung**, besonders auch für **Kinder** gemacht. Mir ist schleierhaft, welche medizinischen Gründe zu dieser Empfehlung führen könnten. Es wird gesagt, die Impfung würde teilweise auch schwere Verläufe mit Corona-Viren verhindern. Das bezweifle ich! Erstens sind Kinder so wie so kaum von "schweren Verläufen" mit COVID19 betroffen und zweitens gibt es Hinweise, dass, wenn gegen einen Virus aus der Grippefamilie geimpft wird, andere um so virulenter, also "gefährlicher" werden. Corona-Viren sind konkret KEINE Grippe-Viren, aber es sind Viren, die Grippe-ähnliche Symptome aufweisen. In den letzten zwei Jahren hatte die Grippe-Impfung eine Effektivität von minus (!) 10 %, d. h. wer gegen Grippe geimpft wurde, hat ein 10 %ig erhöhtes Risiko, an Grippe zu erkranken. Also, ich würde als Gesundheitsministerin diese Impfung sofort näher untersuchen, bevor ich sie noch einmal pauschal empfehle, insbesondere, wenn ich die schon mit durch 8fach Impfungen belastete Kinder vorsehen will. Alles meine bescheidene Meinung. Bitte informieren Sie sich vielseitig und vielschichtig.

Die Grippeimpfempfehlung für Kinder lässt mich fragen: Wie viele Kinder und Säuglinge sind denn in einer Grippe-Welle normalerweise so krank, dass sie ein Krankenhaus- bzw. ein Intensivbett in Anspruch nehmen? Außerdem - immer noch - entweder, wir haben eine Pandemie, dann gehört sämtliches Impfen

Gedanken zur kritischen Impfentscheidung von Heilpraktikerin Heidi Boye: Es handelt sich um meine persönliche Meinung. Die Informationen sind unvollständig, aber nach bestem Wissen und Gewissen ausgeführt. Für Sie persönlich kann eine andere Sichtweise stimmig sein.

Stand: 9-2020

Naturheilpraxis Heidi Boye

Therapie & Seminare ✨ Heilpflanzengarten

Seestraße 6 a ☀ 23829 Wittenborn ☎ 04554 – 70 39 74

📖 www.naturheilpraxis-boye.com ∞ www.virusstudie.com ☞ Instagram heidi_boy_e 3



aus den oben erläuterten Gründen sofort eingestellt (s.o.) oder wir haben keine Pandemie. Eine Impfung muss immer individuell abgewägt werden, denn es geht um die Verabreichung eines Medikamentes mit möglichen Nebenwirkungen an einem bisher gesunden Menschen. Ach ja, gibt es eine Risiko-Nutzen-Abwägung für die Grippe-Impfung von Kindern? Oder wird einfach jede Empfehlung gegeben, die der Impfindustrie gerade einfällt? - Sorry für den Sarkasmus, aber ich kann diese Situation gerade schwer aushalten, denn es geht um die Gesundheit unserer Kinder, um die Zukunft unserer Gesellschaft. Mit falscher Solidarität werden potentiell gefährliche und mir völlig undurchsichtige Maßnahmen empfohlen, die nach meiner Ansicht mehr Schaden als Nutzen bringen können. Noch etwas mehr Sarkasmus: Das (Risiko-Nutzen zum Wohle der Bevölkerung) hat beim Shutdown leider auch niemanden interessiert ...

TIPP: Lassen Sie sich nur impfen, wenn

- Sie sich tiefgreifend über das Für und Wider der Impfung informiert haben
- Sie davon überzeugt sind, dass die Impfung absolut notwendig und alternativlos ist
- Sie sich völlig gesund und wohl fühlen
- keine Kontraindikationen vorliegen (vereinbaren Sie vor der Impfung ein Ihnen zustehendes, ausführliches Aufklärungsgespräch mit Ihrem Arzt und sehen Sie vor der Impfung den Beipackzettel mit den Kontraindikationen und möglichen Nebenwirkungen ein)
- und wenn keine Epidemie/Pandemie vorliegt, d. h. wenn auch Ihr Umfeld relativ gesund ist.

Die beste Gesundheitsvorsorge - nach meinem Verständnis - ist eine gesunde Lebensführung mit einer angemessenen Zeit für Schlaf, Anspannung und Entspannung, Gedankenhygiene, artgerechte (ja, auch für den Menschen!) Ernährung (Essen & Trinken), angemessene Bewegung in der Natur, liebevolle soziale Kontakte. Dieses, bestimmt habe ich einiges vergessen, kann zu einem **starken Immunsystem** führen, welches mit allen neuen und alten Krankheitserregern "fertig" wird.

Wir sind heute in der Schulmedizin so fokussiert auf die **Krankheitserreger** (Pathogene), Viren, Bakterien, Pilze. Aber diese sind im naturheilkundlichen Verständnis nur **Ausdruck von Krankheit / Disharmonie**, wenn die Pathogene überhandnehmen, sie sind nicht primär die Ursache der Krankheit. D. h. wenn sie einen Boden, ein Milieu finden, in dem sie sich ungehindert vermehren können, im Falle einer Krankheit also, zeigen Pathogene an, dass das **Milieu nicht in Ordnung** ist, z. B. weil ungünstige Einflüsse im menschlichen System überwiegen, wie z.B. Stress, Giftstoffe, Strahlung, andere Problemstoffe aus der industriellen Landwirtschaft / Lebensweise sowie aus einer unausgewogenen Ernährung; d. h. zu viel tierisches Eiweiß, zu viel Fett, zu viel raffinierter Zucker, zu hoch verarbeitete Nahrungsmittel mit schädlichen Inhaltsstoffen wie Aromen, Konservierungsstoffen sowie zu wenig Vitalstoffe im natürlichen Verbund aus frischem Obst, Gemüse, Salat, Kräutern, zu wenig Sonne (Vitamin D3/K2). Damit sind wir wieder bei der Lebensweise und Ernährung nach Anthony William angelangt, für die ich diese Seite konzipiert habe. Diese Sichtweise oder Theorie der Wichtigkeit des Milieus für die Entstehung von Krankheit ist übrigens so alt wie die Theorie über die "Macht der Pathogene", etwa 100 Jahre. Damals hat sich im Mainstream durchgesetzt, dass höchstwahrscheinlich Bakterien Krankheiten verursachen. Es gab und gibt aber auch noch Wissenschaftler, die anderer Meinung waren bzw. sind, z. B. Professor Enderlein, der die auch von mir eingesetzte Sanum(r) Therapie entwickelte.

Was wir heute als Fakten ansehen ist häufig doch nur Theorie und in 50 Jahren werden wir ganz anders darüber denken. Z. B. gibt es vermeintliche Fakten, die schon wissenschaftlich bewiesen falsch sind, aber immer noch in den Schulen gelehrt werden. Eine ist die 150 Jahre alte Theorie Darwins, das sich die Tier- und Pflanzenwelt über **Konkurrenzkampf** selektiert hat - und unser ganzes "zivilisiertes" Leben ist noch heute in seinem Wettkampfstreben danach ausgerichtet! Die **Forschungen des Zellbiologen Dr. Bruce Lipton zeigen jedoch, dass die Strategie des Überlebens und der Entwicklung Kooperation** ist. Unser eigener Organismus ist eine Kooperation von unzähligen Zellen und noch mehr Mikroorganismen, Bakterien, Viren, Pilzen usw. So besteht laut aktueller Forschung ca. 25 % unserer DNA wohl aus Viren(bruch)stücken, wenn ich das so einfach hier darstellen darf. **Wenn es zur Konkurrenz in unserem**

Gedanken zur kritischen Impffentscheidung von Heilpraktikerin Heidi Boye: Es handelt sich um meine persönliche Meinung. Die Informationen sind unvollständig, aber nach bestem Wissen und Gewissen ausgeführt. Für Sie persönlich kann eine andere Sichtweise stimmig sein.

Stand: 9-2020

Naturheilpraxis Heidi Boye

Therapie & Seminare ✕ Heilpflanzengarten

Seestraße 6 a ☀ 23829 Wittenborn ☎ 04554 – 70 39 74

📖 www.naturheilpraxis-boye.com ∞ www.virusstudie.com ☞ Instagram heidi_boye 3



Organismus kommt, entsteht Krankheit. Außerdem hat Dr. Lipton bewiesen, dass die menschliche Zelle nicht von ihrer DNA, also von den Genen gesteuert wird, sondern von der Interpretation der Wahrnehmung der Außenwelt! Das können Sie nun selbst weiterlesen in seinem Buch

Biology of Belief oder auf Deutsch *Intelligente Zellen* von Dr. Bruce Lipton
erhältlich in Ihrem lokalen Buchhandel!

Gedanken zur kritischen Impfentscheidung von Heilpraktikerin Heidi Boye: Es handelt sich um meine persönliche Meinung. Die Informationen sind unvollständig, aber nach bestem Wissen und Gewissen ausgeführt. Für Sie persönlich kann eine andere Sichtweise stimmig sein.

Stand: 9-2020